

2010

Die offene Pforte im Landkreis Peine

Gartenkultur im privaten Bereich - Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Peine öffnen ihre Gärten für Besucher, um Erfahrungen auszutauschen und Anregungen zu geben.

Organisation + Herausgabe des Programms:

Agenda21-Büro Landkreis Peine

Elke Kentner

Tel. 05171/401-3103

Ab Sommer 2010: 401-8106

agenda21@landkreis-peine.de

Die offene Pforte:

„Der Garten ist der letzte Luxus unserer Tage, denn er fordert das, was in unserer Gesellschaft am kostbarsten geworden ist: Zeit, Zuwendung und Raum.“ (Prof. Dr. Dieter Kienast, Landschaftsarchitekt aus Zürich)

Seit 2001 gibt es im Landkreis Peine die Offene Pforte. Sie wird hier vom Agenda21-Büro organisiert. Im Sinne der Agenda 21 sind die sozialen Kontakte und das Angebot zu wohnortnaher Freizeitgestaltung und Erholung. Es wird kein bestimmter Gartentyp propagiert; wer seinen Garten zeigen möchte, kann mitmachen. Voraussetzung ist nur, dass die Fläche außerhalb der Offenen Pforte nicht regulär für die Öffentlichkeit zugänglich ist.

Achtung:

Der Besuch der Gärten der Offenen Pforte Peine erfolgt auf eigene Gefahr! Es handelt sich nicht um eine öffentliche Veranstaltung, sondern um einen Besuch mit privatem Charakter.

Die Gärten, die im Jahre 2010 erstmals an der Offenen Pforte Peine teilnehmen, sind mit einem „NEU“ gekennzeichnet. Es gibt aber auch Gärten, die im Vorjahr nicht im Programm waren, aber in früheren Jahren schon einmal teilgenommen haben. Diese sind nicht gesondert gekennzeichnet.

Ein Hinweis an alle Hundebesitzer: Leider gab es mehrfach negative Vorkommnisse mit Hunden. Ihr Hund muss deshalb leider bei den Gartenbesichtigungen draussen bleiben.

Außerdem: Gartenbesichtigungen auf Inline-Skatern sind nicht möglich. Wer auf Inlinern ankommt, sollte sich bitte Schuhe zum Wechseln mitbringen.

Peine

FIPS Wohnheim am Pulverturmwall

Hagenstr. 8

31224 Peine

05171/50890

Geöffnet werden der Garten in der Hagenstr. 8 und das naturnah gestaltete Grundstück an der Werderstr. 37. Das phantasievolle Konzept bietet Sitzplätze unter der Weide, Clematis und eine Stockrosenhecke. Die Gemeinschaftsräume im künstlerisch gestalteten Regenbogenhaus können besichtigt werden und die Dachterrasse bietet einen Blick auf Peine im Frühling.

Es gibt Setzlinge von Blumen, Kräutern und Gemüse, kreative Arbeiten aus der Ergotherapie und für das leibliche Wohl Waffeln, Muffins und Spezialitäten vom Grill.

17. April, 11 - 15 Uhr

Kleingärtnerverein Herzberg e.V.

An der Sundernstraße Richtung Eixe

31224 Peine

Die Kleingartenanlage „Herzberg“ zählt zum öffentlichen Grün und steht daher der Bevölkerung grundsätzlich zur Besichtigung offen. Bei den Terminen zur Aktion Offene Pforte werden aber auch Einzelgärten für die Besucher geöffnet (in der Anlage ausgeschildert).

In der Obstwiese wachsen ca. 100 verschiedene Obstgehölze der unterschiedlichsten Gattungen, Arten und Erziehungsformen.

Im Biogarten werden seltene alte und neue Gemüse, Kräuter und Obstsorten kultiviert.

Im anliegenden Biotop tummeln sich Lurche, Frösche und allerlei Kleingetier im Teich und das Bienenhotel wird von vielen Insekten umschwirrt.

In den Einzelgärten können Sommerblumen, Trockenmauern, schöne Sitzplätze, Dachbegrünungen und vieles mehr bestaunt werden.

Die Kinder können sich auf dem Spielplatz austoben, während die Eltern im Vereinsheim Kaffee und Kuchen genießen.

30. Mai, 11 - 17 Uhr

Ökogarten an der IGS Peine

Pelikanstr. 16
31228 Peine-Vöhrum
0175/5421390

Achtung: Zugang über die Feuerwehrezufahrt der IGS über die Herrenfeldstraße
Das naturnah gestaltete Gelände enthält verschiedene Biotope, die besonders dem Artenschutz dienen. So findet sich unter anderem ein Hügel mit Schmetterlingsfalterpflanzen, ein Insektenhotel, eine Kräuterschnecke, eine Trockenmauer und ein Teich mit anschließendem Bachlauf.

Der Ökogarten enthält aber auch klassische Gartenteile, wo von verschiedenen Schulen Kräuter und Gemüse angebaut werden.

Handwerkliche Aktionen, der Schulzoo mit einheimischen und exotischen Tierarten von Axolotl bis Zwergkaninchen und ein Kuchenbuffet bereichern das Programm. Details gibt es im Internet unter www.oekogarten-peine.de

Jeden ersten Sonntag im Monat, jeweils 10 - 16 Uhr, von erwachsenen Besuchern wird ein Eintritt in Höhe von 2 € erhoben

Graf und Gräfin Hardenberg
Rittergut Schwicheldt
Am Gutshof 5

31226 Peine-Schwicheldt

Achtung: nicht Hofschwicheldt, sondern in der Ortschaft Schwicheldt an der B 65 Peine-Hannover

05171/52203

Denkmalgeschützte Hofanlage aus dem 18. Jh. mit ca. 1,5 ha im Jahr 2000 neugestalteter Gartenanlage; barocker Rosen-/Blumengarten und Landschaftsgarten.

Außerdem:

- Dendrologische Führungen durch den Baumbestand
- Baumlesung: Die Linde in der Literatur
- Hoppichlers Papiertheater
- Infomobil der Jägerschaft Peine (am 27.06.)
- Der Spezialist für Schattenpflanzen (Hosta) und Gehölze - Dr. Ullrich Fischer (Braunschweig)
- Bratwurst vom Grill, Kaffee und Kuchen im Guts Keller

Am Eingang wird eine Spende zum Erhalt der Gartenanlage erbeten.

20. Juni, 27. Juni, jeweils 11 - 18 Uhr

Besichtigungen außerhalb dieses Termins nur nach Absprache.

Edeltraud Heimberg
Im Böge 14
31226 Peine-Rosenthal
05171/53690

Naturnaher Hausgarten (gesamte Grundstücksgröße 1200 m²) mit verschiedenen Sitzplätzen, interessanten Gehölzen und reichhaltigem Staudensortiment.

Besichtigung nur nach telefonischer Anmeldung.

Edemissen

Rosemarie und Wolfgang Gemba

Waterkamp 24

31234 Edemissen

05176/90038

Mittelgroßer Naturgarten mit kleinem Teich, Sumpfgraben, Hecken und Wegen, Dach- und Fassadenbegrünung, Trockenmauern und -beeten mit seltener Wildstaudenflora rund um ein Niedrigenergie-Holzhaus. Mit der Anlage des Gartens wurde 1995 begonnen.

Der Garten zeigt beispielhaft die Ziele des bundesweit organisierten Vereins NATURGARTEN e. V., Verein für naturnahe Garten- und Landschaftsgestaltung:

- Standortgerechte Verwendung heimischer Wildpflanzen
- Anlage eines vielfältigen Gartens mit umweltverträglichen Materialien und Bautechniken
- hausnahe Naturerlebnisräume für alle Bewohner (Entdeckungsreise im eigenen Garten)

Es gibt hier Jungstauden heimischer Wildpflanzen, Wildblumensamen, Naturgarten-Fachliteratur und Info-Material.

Rosemarie Gemba ist Ansprechpartnerin im Verein Naturgarten für die Regionalgruppe Süd-Ost Niedersachsen.

6. Juni, 15 - 18 Uhr

Frank Wrede

Grüne Riede 3

31234 Edemissen

Im fantasievoll gestalteten Garten von Familie Wrede können Gartenliebhaber sehen, wie der eigene Garten zur Wellness-Oase wird. Die Gartensauna, nach finnischer Tradition gebaut und direkt am Schwimmteich gelegen, lauschige Sitzecken und eine abwechslungsreiche Bepflanzung bieten Raum zur Entspannung von Körper, Geist und Seele. Eingepasst in die Gestaltung des Gartens sind gegenständliche Arbeiten des Bildhauers Holger Lassen aus Braunschweig zu sehen.

Um 12 Uhr und um 15 Uhr gibt es einen Vortrag über die Biologie und Wasseraufbereitung in Schwimmteichen.

13. Juni, 10 - 18 Uhr

Arboretum Drs. Weidner

Zum Buschberg (hinter Arztpraxis)

31234 Edemissen-Abbensen

05177/98000

Auf 10.000 m² Fläche werden 260 verschiedene Gehölze kultiviert und den Besuchern demonstriert. Vom Mammutbaum bis zur kleinen Erika zeigen die Gehölze ihre Schönheit. In zweistündigen Intervallen werden Führungen angeboten.

Es gibt Kaffee, Kuchen und Kaltgetränke.

9. Mai, 11 - 18 Uhr

Dollbergen

Ingelore Rosinke

Bahnhofstr. 35

31311 Uetze-Dollbergen

Kontrollierter Wildwuchs auf 600 m², chinesischer Mammutbaum, Magnolie, Bambus-Atrium, Azaleen, Gemüse-Hochbeet, Objektkunst von H.J. Breuste (Hannover).

9. Mai, 11 - 18 Uhr

Gisela und Karl-Heinz Henke

An der Masch 11

31311 Uetze-Dollbergen

05177/1384

Naturnaher Lebens- und Arbeitsraum auf 1700 m² mit Obst- und Gemüsegarten, Kartoffeln im Heu, Stauden, weinberankter Sitzplatz und Gartenteich.

25. Juli, 11 - 17 Uhr

Elfriede und Günther Möhle

Theodor-Heuß-Str. 1

31311 Uetze-Dollbergen

05177/307

Garten zum Wohnfühlen mit Rosen und Lavendel, Stauden und Sommerblumen (ca. 650 m²). Außerdem gibt es einen 30 m² großen Teich.

25. Juli, 11 - 17 Uhr

Ilsede

Dr. Volker Stein

Ammerweg 13

31241 Ilsede-Groß Ilsede

Das Grundstück ist ca. 950 m² groß und liegt recht hübsch direkt am Wald. Der Garten ist so angelegt, dass er in fast jeder Jahreszeit einige Blüten bieten kann. Zur diesjährigen Offenen Pforte werden Strauchpfingstrosen gezeigt, von denen in den letzten Jahren eine kleine Sammlung angelegt wurde. Sie haben verholzte Stiele und

sehr große Blüten, die wie aus Japanpapier gemacht wirken. Einige haben zusätzlich einen wunderschönen Duft.

Auch sonst bietet der Garten zu dieser Zeit Interessantes wie Zierkirschen, späte Narzissen, Akelei, Lauch und eine gelbe Wildrose.

16. Mai, 15 - 18 Uhr

Bärbel und Eckhard Kühn

Waldweg 40

31241 Ilsede-Bülten

05172/7850

Ländlicher Garten mit Gemüse, einem kleinen Teich, Dahlien, vielen Stauden und Kübelpflanzen. Ungewöhnlich sind die Bäume: Blauglockenbaum, Maulbeerbaum und Blasenbaum haben hier eine Heimat gefunden.

Beim Termin der Offenen Pforte wird das Drehen von Glasperlen in der Flamme demonstriert. Außerdem gibt es Gartenkeramik und Marmelade, Stauden in geringer Menge, sowie Kaffee und Kuchen.

11. Juli, 11 - 18 Uhr

Arboretum Ilseder Hütte

Im westlichen Bereich des Gewerbeparks Ilseder Hütte entlang der Fuhse in der Nähe des Holzkühlers.

Planungsverband Gewerbepark Ilseder Hütte

05172-9866330

Seit 2004 wurden auf dem Gelände der ehemaligen Ilseder Hütte Baumpflanzungen vorgenommen. Der Schwerpunkt liegt auf heimischen Gehölzen, aber auch einige ungewöhnliche und exotische Bäume, wie zum Beispiel der Mammutbaum, wurden aufgenommen. Das komplette Arboretum ist von Baumpaten bzw. Sponsoren finanziert worden. Jeder Baum ist mit einer Tafel versehen, auf der neben dem Namen des Sponsors die entsprechenden Angaben zum Baum nachgelesen werden können und ein Blatt exemplarisch abgebildet ist.

Dr. Reinhard Weidner, Präsident der Gesellschaft Deutsches Arboretum, wird um 14 Uhr und 16 Uhr jeweils fachkundige Führungen durch das Arboretum anbieten. Die Dauer einer Führung beträgt ca. 1 Stunde.

Für das leibliche Wohl sorgt das Hütten-Bistro.

20. Juni, 14 - 18 Uhr

Lahstedt

Irmgard und Karl-Heinz Hantelmann

Wikbildstr. 6

31246 Lahstedt-Münstedt

05172/8100

Resthof mit Töpferei und großem Landhausgarten. Es gibt mehrere Teiche, einer davon ist mit einem Bachlauf verbunden. Zu sehen sind mehrere verschiedene Sitzplätze und besonders viele Rosensorten und Kletterpflanzen. Hier bekommt man intensive Anregungen zur Gartengestaltung. Besonders attraktiv ist ein formaler Senkgarten mit Natursteinmauer und Rosenpavillon. Neu im Garten Hantelmann ist eine Weidenmuschel mit Sitzplatz.

An den Besichtigungstagen im Juni und September werden um 14 Uhr und um 16 Uhr Gartenführungen angeboten.

Im ehemaligen Pferdestall gibt es zu allen Terminen Kaffee und Kuchen.

Außerdem: Schwerpunktthema exquisite Gartendekorationen.

19. + 20. Juni, 11 - 18 Uhr: Rosenfest mit Teilnahme von Rosenexperten

4. + 5. September, 11 - 18 Uhr: Herbstfest

5. November, 14 - 18 Uhr; 6. + 7. November, 12 - 18 Uhr: Weihnachtsmarkt mit Illumination des Gartens

Johanna Schmitz und Wilhelm Möllring

Am Brink 1

31246 Lahstedt-Gadenstedt

05172/2307

Auf ca. 400 m² wachsen viele Rosen (Hochstämme, Rosenbogen), Stauden und Gräser. Es gibt Wasserelemente mit Waschkessel und Schleifstein. Für die Vögel im Garten wurden zahlreiche Nistkästen aufgehängt.

19. + 20. Juni, jeweils 11 - 18 Uhr

Hoheneggelsen

NEU Marita Krone

Krukenstieg 1

31185 Hoheneggelsen

05129/476

Auf ca. 800 m² findet sich ein pflegeleichter Garten mit großer Rasenfläche und phantasievoll gestalteten Beeten, die mit Buchshecken und Kieseln umrandet sind. Es gibt Obstbäume, einen Ginkgo und viele verschiedene Rosen und Hortensien. Interessant sind auch die verschiedenen Storchschnabel-Arten.

Bei der Gartenöffnung werden Metallskulpturen von Max Bormann gezeigt, die auch erworben werden können.

20. Juni, 13 - 18 Uhr

NEU Nicole und Peter Klemme

Im Galgenfeld 12

31185 Hoheneggelsen

Ca. 1000 m² großer Garten im romantisch-englischen Stil. Im Frühling erfreuen Zwiebelblumen, blühende Gehölze wie z.B. eine gelbe Tulpenmagnolie, ein Judasbaum, Hartriegel, Schneeball und verschiedene Baumpfingstrosen das Auge des Betrachters. Wasserspiele und gemütliche Sitzgelegenheiten laden zum Verweilen ein.
24. + 25. April, jeweils 14 - 19 Uhr

Hohenhameln

Erika und Helmut Lauter
Schmiedestr. 25
31249 Hohenhameln-Equord
05128/1390

600 m² Gartenanlage mit Pavillon, Sprudelsteinen, Bachlauf und Teich an japanische Gartenform angelehnt. Es gibt besondere Bodendecker, Schlitzahorne und Azaleen, mit schöner Laubfärbung im Herbst. Interessant ist auch die Sammlung verschiedener Hosta-Arten. Der restliche Garten (ca. 800 m²) besteht aus Rasen mit Sträuchern und einem Sitzplatz unterm Walnussbaum im Schatten.
16. Mai, 11. Juli, 26. September, jeweils 14 - 17 Uhr

Vechelde

Sabine und Rainer Lange
Denstorfer Str. 3
38159 Vechelde-Wedtlenstedt
05302/1713

Der Hausgarten (2000 m²) und die parkähnliche Gartenanlage (5500 m²) wurden mit jeweils einem Teich, üppigen farblich abgestimmten Staudenrabatten, Rosen (Schwerpunkt Strauchrosen) und anderen Gehölzen angelegt.
Außerdem: Abgabe von Stauden in geringem Umfang.
30. Mai, 20. Juni, 18. Juli, jeweils 12 - 17 Uhr

Rosemarie und Wolfgang Otte
Heideweg 4
38159 Vechelde-Groß Gleidingen
05300/6040

Der ca. 800 m² große Garten ist in zwei völlig verschiedene Bereiche unterteilt: Im Eingangsbereich gibt es einen Schattengarten, in dem sich ein Teich mit einer Brücke befindet. Auf der Ostseite ist der Garten formal gestaltet. Hier gibt es einen Brunnen, Buchsbaumfiguren und mit Buchsbaumhecken eingefasste Beete mit Rosen und Stauden. Und im Übergangsbereich steht als Besonderheit eine Säckelblume, ein

frostempfindlicher blaublühender Halbstrauch, der hier die ungewöhnliche Größe von 2,20 m erreicht hat.

Am Ende des Rundgangs stehen einige Ableger und Staudenzöglinge zum Mitnehmen bereit.

13. Juni, 10 - 18 Uhr (und nach telefonischer Vereinbarung)

Wendeburg

Weidenkirche Wendeburg

Schulstraße 9

38176 Wendeburg

0170/5200722 (Verein „Frünne vonne Wiehenkerke“, Ansprechpartner für Gruppenführungen)

Weidenkirchen sind aus dem Naturmaterial Weidenruten bestehende Kirchengebäude ohne festes Dach, die auf mehreren Gartenschauen in Deutschland unter der Leitung des Architekten Marcel Kalberer und seiner Baukunstgruppe "sanfte strukturen" errichtet wurden. Die erste Weidenkirche wurde im Jahr 2003 auf der IGA in Rostock als so genannter Weidendom gebaut.

Die Weidenkirche Wendeburg befindet sich auf dem Gelände der evangelisch-lutherischen Kirche. Fußend auf den Grundideen der Weidenbauwerke Marcel Kalberers wurde diese Kirche von ehrenamtlichen Helfern im Jahre 2006 nach der Planung von Dipl. Ing. Wolfgang Gemba gebaut.

Das Bauwerk ist ca. 15 m lang und ca. 8 m breit. Das Kirchenschiff besteht aus acht Bögen. Die Achsen sind in Ost-West, bzw. Nord-Südrichtung ausgerichtet. Alle Bogenformen gehorchen mathematischen Gleichungen so genannter Kettenlinien.

Im Rahmen der Offenen Pforte gibt es Kaffee und Kuchen.

1. August, 13 - 18 Uhr (14 Uhr Gottesdienst in der Weidenkirche)

Walter Heine

Hoher Hof 30

38176 Wendeburg

05303/1312

Der Garten im toskanischen Stil als Gestaltung eines Innenhofes (15 x 15 m) wurde vor ca. 10 Jahren angelegt. Es gibt Säulengänge, ein Atrium und ein Wasserspiel. Die Bepflanzung besteht aus Zypressen, Säuleneiben und Kletterpflanzen.

Außerdem kann hier ein noch recht neuer Barockgarten (2 Jahre alt) besichtigt werden. Mit Buchsbaum eingefasste Wege verbinden einen Pavillon, Brunnen und Statuen. Dieser Garten wurde mit Rosen und Rhododendren, Akazien und Weinstöcken gestaltet.

29. August, 10 - 18 Uhr

Christa Meinecke und Reinhard Metschulat

Am Wendekamp 9
38176 Wendeburg-Bortfeld
05302/3962

Ein ganz normaler Garten, ca. 750 m², nicht zu groß und nicht zu klein. Es gibt genügend Platz für zwei Teiche mit Fischen und Fröschen (lebende und solche aus Metall). In einem kleinen Nutzgarten wachsen Erdbeeren, Bohnen und allerlei Kräuter. Wenn das Frühjahr normal verläuft blüht in der ersten Maihälfte über und über der orientalische Mohn in sattem Orange. Im Garten wurden selbstgebaute Kunstwerke integriert.

Im Herbst ist der Garten mit Strahlern, Laternen und Kerzen wunderschön illuminiert. Beste Besichtigungszeit ist dann kurz vor Sonnenuntergang.

9. Mai, 13 - 18 Uhr

3. Oktober, 18.30 - 21 Uhr

Terminübersicht:

April

- Sa 17. FIPS (Peine)
- Sa 24. Klemme (Hoheneggelsen)
- So 24. Klemme (Hoheneggelsen)

Mai

- So 2. Ökogarten IGS Peine
- So 9. Weidner (Abbensen)
Rosinke (Dollbergen)
Meinecke/Metschulat (Bortfeld)
- So 16. Stein (Groß Ilsede)
Lauter (Equord)
- So 30. Kleingärtnerverein Herzberg (Peine)
Lange (Wedtlenstedt)

Juni

- So 6. Ökogarten IGS Peine
Gemba (Edemissen)
- So 13. Wrede (Edemissen)
Otte (Groß Gleidingen)
- Sa 19. Hantelmann (Münstedt)
Schmitz/Möllring (Gadenstedt)
- So 20. Hardenberg (Schwicheldt)
Arboretum Ilseder Hütte
Hantelmann (Münstedt)
Schmitz/Möllring (Gadenstedt)
Krone (Hoheneggelsen)
Lange (Wedtlenstedt)
- So 27. Hardenberg (Schwicheldt)

Juli

- So 4. Ökogarten IGS Peine
- So 11. Kühn (Bülten)
Lauter (Equord)
- So 18. Lange (Wedtlenstedt)
- So 25. Henke (Dollbergen)
Möhle (Dollbergen)

August

- So 1. Ökogarten IGS Peine
Weidenkirche Wendeburg
- So 29. Heine (Wendeburg)

September

- Sa 4. Hantelmann (Münstedt)

So 5. Ökogarten IGS Peine
Hantelmann (Münstedt)

So 26. Lauter (Equord)

Oktober

So 3. Ökogarten IGS Peine
Meinecke/Metschulat (Bortfeld)

November

5. - 7. Hantelmann (Münstedt)